


10.1.5 Steckbrief Reichenbach

## Steckbrief Ortsteil Reichenbach

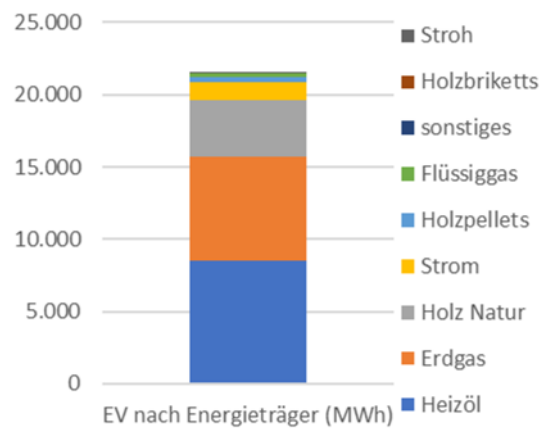
### Beschreibung des Ortsteils

Anzahl beheizter Gebäude	890	<b>Lage:</b> Reichenbach ist der östlichste Ortsteil Lahrs und liegt am Eingang des Schuttertals. Es ist der zweitgrößte Stadtteil von Lahr.
Wärmeverbrauch 2021	21.503 MWh	
Einsparpotenzial Sanierung	23 %	



### Wärmeverbrauch nach Energieträgern


Der Wärmeverbrauch der Gebäude im Ortsteil Reichenbach beträgt 21.503 MWh. Der Ortsteil ist teilweise durch ein Gasnetz erschlossen. Dennoch hat **Heizöl** vor Erdgas den **höchsten Anteil** am Wärmeverbrauch. Auch Holz wird häufig zum Heizen genutzt.



EV nach Energieträger (MWh)

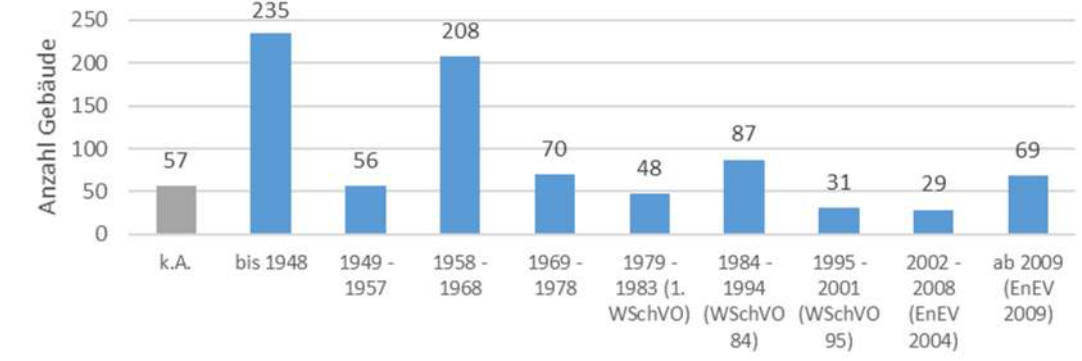
### Gebäudenutzung

Der **überwiegende** Teil der Gebäude in Reichenbach besteht aus **Wohngebäuden**, ein kleiner Teil aus kleineren Gewerbebetrieben und weiteren.

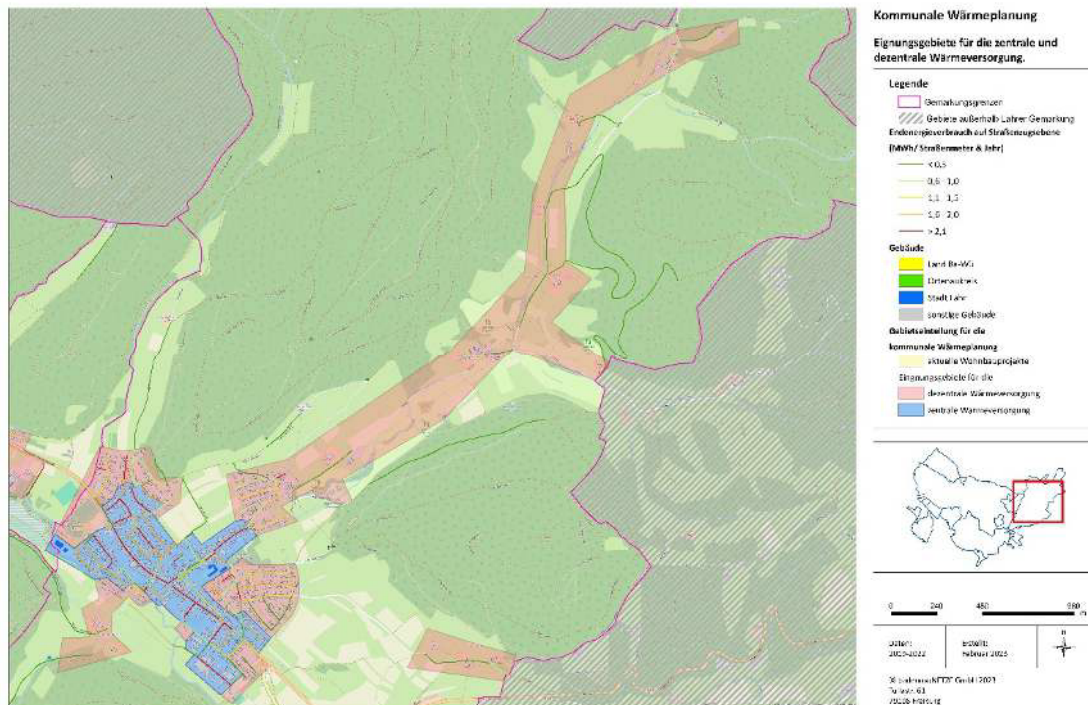


### Gebäudealter

Ein großer Teil der Gebäude in Reichenbach wurde vor 1948 erbaut und etwa zwei Drittel der Gebäude wurde noch vor der ersten Wärmeschutzverordnung errichtet. Dementsprechend wird in diesem Ortsteil ein relativ hoher Wärmeverbrauch pro Wohnfläche anzutreffen sein.



## Eignungsgebiete in Reichenbach



### Dezentrale Wärmeversorgung:

Auf Grund der geringen Wärmedichte und der heterogenen Gebäude- und Heizungsaltersstruktur wird in Reichenbach in vielen Teilen, insbesondere in der Peripherie, eine dezentrale Wärmeversorgung (rote Flächen) in Kombination mit PV-Anlagen und Wärmepumpen für eine klimaneutrale Wärmeversorgung als sinnvoll erachtet. Dies kann v.a. mit Hilfe von Gebäudesanierung erzielt werden. Für neuere Baugebiete bietet sich die dezentrale Versorgung ebenfalls an. Lokale Wärmepotenziale bestehen bei der Nutzung von Erdwärmesonden, Solarthermie und Luft-Wasser-Wärmepumpen.

### Zentrale Wärmeversorgung:

Die zentralen Eignungsgebiete in Reichenbach befinden sich im Kernbereich mit dem älteren Gebäudebestand. Unter anderem könnten die kommunalen Liegenschaften wie die Schule, die Feuerwehr und die Geroldseckerhalle zentral versorgt werden, zumal die Heizung in der Halle fast 40 Jahre alt ist. Lokale Wärmepotenziale bestehen bei der Nutzung von Freiflächen Solarthermie.

### Weitere Potenziale (Stromerzeugung)

- PV-Dachflächen
- PV-Freiflächen über Parkplätzen